



Staatsarchiv des Kantons Zürich

Kantonsratsprotokolle seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH MM 24.23 KRP 1841/0076**
Titel **Anhang. [*Verschiedene Einzelvoranschläge für das Jahr 1841.*]**
Datum 15.04.1841
P. 288–298

[p. 288]

Anhang

// [p. 289]

II. [<i>sic!</i>] Voranschlag der muthmaßlichen Einnahmen und Ausgaben des Pfrundfonds für das Jahr 1841.		
<u>Einnahmen.</u>		
a. Oordentliche. [<i>sic!</i>]		
1. An Natural- und Geldgefällen und Besoldungsbeiträgen Frk.		35,100.
2. An Vergütungen für Holz-Kompetenzen und Nutzungen		400.
3. An Zinsen von Kapitalien:		
a. Von Pfrundgüter-Verkäufen Frk.	9,300.	
b. Von Anleihungen des Pfrundfonds	22,600.	
c. Von Gefälleloskäufen	7,900.	
		39,800.
4. An Pachtzinsen von Pfrundgütern		350.
5. An Allerlei und Gewinn auf dem Frucht und Weinverkehr		<u>2,050.</u>
	Frk.	77,700.
b. Außerordentliche.		
Zuschuß aus den durch Kollaturübernahmen angewiesenen Kapitalien		<u>4000.</u>
	Summe der Einnahmen Frk.	81,700. //
[p. 290]		

<u>Ausgaben.</u>		
a. Ordentliche.		
1. Gefällebezugskosten Frk.		1,000.
2. Passivzinse		90.
3. Beiträge an Pfarrer- und Schullehrerbesoldungen		4,000.
4. Besoldungen:		
a. Dem Buchhalter der Domainen-Verwaltung, als speziell mit der Rechnungsführung des Pfrundfonds beauftragt Frk.	1,000.	
b. Dem Abwart	200.	
c. Für Extra-Kopiaturen, als Kredit	<u>200.</u>	
		1,400.
5. Allerlei		210.
6. Muthmaßlicher Ertrag des Pfrundfonds zur Ablieferung an die Domainenkasse		<u>71,000.</u>
	Frk.	77,700.
b. Außerordentliche.		
Ablieferung an das Bau-Departement für neue Bauten als Folge neu übernommener Kollaturen Frk.		<u>4,000.</u>
	Summe der Ausgaben Frk.	81,700. //

[p. 291]		
III. Voranschlag der muthmaßlichen Einnahmen und Ausgaben des Kantonal-Armenfonds und der Kantonal-Armenpflege für das Jahr 1841.		
A. Einnahmen des Kantonal-Armenfonds.		
a. Grundzinse Frk.		4000.
b. Kapitalzinse		28,400.
c. Zufälliges (worunter Extra-Dividende der Zins-Kommission Frk. 1088.)		<u>1,600.</u>
	Summe der Einnahmen. Frk.	34,000.
B. Einnahmen der Kantonal-Armenpflege.		
a. Aus dem Kantonal-Armenfond.		
1. Ordentliche Beiträge an die Armenausgaben der Gemeinden Frk.		20,900.
2. Außerordentliche Unterstützungen		2,500.
3. Zufälliges		<u>600.</u>
	Frk.	24,000.
b. Aus der Staatskasse		

1. Anstatt des Armen[?k]ernens Frk.	11,000.	
2. Für Armenarznung	<u>2,100.</u>	
		13,100.
	Summe der Einnahmen Frk.	37,100. //
[p. 292]		
A. Ausgaben des Kantonal-Armenfonds.		
1. Besoldungsbeitrag an den Stiftsfond für die Verwaltung Frk.		1,200.
2. Besoldung des Aktuars		400.
3. Ruhegehalt des Klosterschreibers		400.
4. Ablieferungen an die Kantonal-Armenpflege		24,000.
5. Zufälliges		<u>1,000.</u>
	Summe der Ausgaben Frk.	27,000.
	Muthmaßlicher Ueberschuß der Einnahmen	<u>7,000.</u>
	Frk.	34,000.
B. Ausgaben der Kantonal-Armenpflege.		
a. Ordentliche Beiträge an die Armenausgaben der Gemeinden Frk.		34,000.
b. Außerordentliche Unterstützungen		2,500.
c. Zufälliges		<u>600.</u>
	Summe der Ausgaben Frk.	37,100. //

[p. 293]			
IV. Voranschlag der muthmaßlichen Einnahmen und Ausgaben des Stiftsfonds und der Kantonsschulkasse für das Jahr 1841.			
		Franken.	Franken.
A. Einnahmen des Stiftsfondes.			
a. Ordentliche.			
1. Kapitalzinse		51,000.	
2. Grundzinse		5,460.	
3. Zehnten		1,078.	
4. Miethzinse		2,100.	
5. Ertrag der Waldungen		2,500.	
6. Besoldungsbeitrag vom Kantonal-Armenfond		1,200.	
7. Zufälliges (worunter Extra-Dividende der Zins-Kommission Frk. 1600.)		<u>2,422.</u>	

			65,760.
b. Außerordentliche.			
8. Zuschuß aus dem Kapital für Bauten an den Kantonal-Lehranstalten			<u>100,000.</u>
			165,760.
B. Einnahmen der Kantonsschulkasse.			
1. Reinertrag des Stiftsfonds		27,760.	
2. Schul- und Einschreibgelder bei den Kantonal-Lehranstalten		7000.	
3. Beiträge des Staates und der Stadt Zürich an die Stipendien; laut Gesetz vom 25. Januar 1832.		6,600.	
4. Ertrag des Viehscheinstempels; laut Gesetz vom 13. Januar 1834.		2,400.	
5. Beitrag der Stadt Zürich für Kantonal-Lehranstalten; laut Gesetz vom 23. März 1836.		20,000.	
6. Zuschuß aus der Staatskasse		<u>45,000.</u>	
			<u>108,760. //</u>
[p. 294]			
A. Ausgaben des Stiftsfondes.			
a. Ordentliche.			
1. Passivzinse		102.	
2. Besoldungen des Verwalters (1600), Kassiers (800), Aktuars (120) und für Aushilfe, (320)		2,840.	
3. Kirchenwesen:			
a. Pfrundfond Frk.	14,623.		
b. Geistliche im Thurgau, Predigerwitwen, Kapitels-Diakonat	<u>1,377.</u>		
		16,000.	
4. Ruhegehälter		9,400.	
5. Baureparaturen (worunter Einrichtungen der Stiftsverwalterei.)		7,458.	
6. Zufälliges:			
a. Druck- Bureau- und Lokalkosten Frk.	600.		
b. Reisespesen, Assekuranzen, Unvorherzusehendes	<u>1,600.</u>		
		2,200.	
7. Reinertrag als Ablieferung an die Kantonsschulkasse		<u>27,760.</u>	
			65,760.
b. Außerordentliche.			
Vollendung des Baues der Kantonsschule			<u>100,000.</u>
			165,760.
B. Ausgaben der Kantonsschulkasse.			
1. Gymnasium, Industrieschule und Aktuarate der Aufsichtskommissionen		38,140.	

2. Zwei Parallelklassen der untern Industrieschule, als Kredit		4,800.	
3. Turnübungen, Schulverwalter, Bedienung		1,320.	
4. Hochschule		24,400.	
5. Jahresbeitrag an die Sammlungen		1,600.	
6. Stipendiat		8,200.	
7. Ruhegehälter		3,700.	
8. Personalzulagen, als Kredit		5000.	
9. Beheizung, Beleuchtung und Reinigung der Hörsäle, Lehrzimmer u. s. w.		4,000.	
10. Bibliotheken und Sammlungen, als Kredit		4,000.	
11. Lehrmittel und Bedarf aller Art für die Kantonal-Lehranstalten		4,000.	
12. Ergänzung allfälliger Lücken in Unterrichtsfächern, als Kredit		4,000.	
13. Thierarzneischule:			
a. Lehrerbesoldungen Frk.	2,800.		
b. Bedürfnisse der Anstalt, als Kredit	800.		
		3,600.	
14. Besorgung und Unterhalt des botanischen Gartens		2,000.	
			108,760. //

[p. 295]			
V. Voranschlag der muthmaßlichen Einnahmen und Ausgaben der Kantonal-Kranken- und Versorgungsanstalten für das Jahr 1841.			
<u>Einnahmen.</u>			
1. Kapitalzinse und Verzugzinse		Frk.	74,000.
2. Grund- und Erblehenzinse		“	8,400.
3. Zehntengefälle und Zinse von kapitalisirten Zehnten		“	300.
4. Pacht- und Miethzinse		“	1,600.
5. Ertrag der Güter		“	11,000.
6. Ertrag der Waldungen		“	9,000.
7. Gewinn auf dem Frucht- und Weinverkehr		“	3,000.
8. Zuschuß aus der Staatskasse (Beitrag an das Irrenhaus, die Spannweid und das Lazareth)		“	4,400.
9. Dispensations-Gebühren von den Bezirksgerichten		“	50.
10. Ertrag der Metzg		“	3,000.
11. Leibdingzinse, Kostgelder, Pfrundschillinge, Einstandsgelder und Traktaments-Verbesserung		“	18,000.

12. Tischgelder von Patienten	“	5,000.
13. Handverdienst und Erlös von Kleidern und Fahrhabe	“	1,500.
14. Für Beerdigungen	“	800.
15. Erbschaften	“	1000.
16. Allerlei (worunter Extra-Dividende der Zins-Kommission Frk. 7,250.)	Frk.	<u>8,250.</u>
	Summe der Einnahmen.	Frk. 149,300. //
[p. 296]		
	<u>Ausgaben.</u>	
1. Besoldungen des Verwalters (2,000), Kassiers (1,400), Sekretairs (1,000) und Kanzlisten (560)	Frk.	4,960.
2. Jahrlöhne der Angestellten, Abwarten und Dienstboten	“	13,000.
3. Besorgung und Bewerbung der Güter und Waldungen	“	6,200.
4. Ankauf des Zug- und Nutzviehs	“	600.
5. Futter, Stroh, Hafer und Spreu	“	4,500.
6. Trinkgelder, Unkosten über den Zehnten- und Grundzinsbezug	“	1,000.
7. Küfer-, Keller- und Herbstkosten	“	700.
8. Abgang an Früchten und Wein	“	600.
9. Bau-Reparaturen	“	6,500.
10. Häuser- und Mobiliar-Assekuranz	“	600.
11. Drucksachen, Kanzleikosten und Gratifikationen	“	1,600.
12. Abgegangen und verloren	“	300.
13. Lebensmittel für die Spitalbewohner	“	67,000.
14. Gottesgaben und Passiv-Zinse an Pfründer und Hauskinder	“	3,200.
15. Hausrath und dessen Unterhalt, Betten, Linge, Kleider u. für Waschen	“	10,550.
16. Brennmaterialien und Beleuchtung	“	14,000.
17. Für Beerdigungen	“	100.
18. Allerlei und Unvorherzusehendes	“	<u>1,140.</u>
	Summe der Ausgaben.	Frk. 136,500.
	Muthmaßlicher Ueberschuß der Einnahmen	“ <u>12,800.</u>
		Frk. <u>149,300. //</u>

[p. 297]

VI. Voranschlag der muthmaßlichen Einnahmen und Ausgaben des Vihscheinstempelfonds für das Jahr 1841.

<u>Einnahmen.</u>			<u>Ausgaben.</u>		
1. Zinse	Frk.	3,330.	1. Ablieferungen an den Gesundheitsrath	Frk.	4,000.
2. Stempelgebühren	"	3,000.	2. Beitrag an die Thierarznei-Schule	"	<u>2,400.</u>
3. Allerlei (worunter Extra-Dividende der Zins-Kommission Frk. 576.)	"	<u>600.</u>	Summe der Ausgaben.	Frk.	6,400.
Summe der Einnahmen.	Frk.	<u>6,900.</u>	Muthmaßlicher Ueberschuß der Einnahmen	"	<u>500.</u>
				Frk.	<u>6,900. //</u>

[p. 298]

VII. Voranschlag der muthmaßlichen Einnahmen u: Ausgaben der Schanzen-Kommission für das Jahr 1841.

<u>Einnahmen.</u>			<u>Ausgaben.</u>		
1. Saldo von 1840.	Frk.	10,000.	1. Für die steinerne Brücke über den Schanzengraben (Restanz[.]])	Frk.	4,000.
2. Lehen-, Mieth- und Bodenzinse	"	1,200.	2. Für die hölzerne Brücke über den Sihlkanal und die Einfahrts-Straße zwischen der Sihlbrücke und dem Thalacker	"	10,000.
3. Erlös von Baumaterialien und Pulverhäusern	"	1,000.	3. Für drei Gebäude dem Zeugamte, nämlich ein Laboratorium, ein Gebäude für den Pulververkauf und ein Depotmagazin	"	9,000.
4. Erlös von Schanzenland	"	<u>25,800.</u>	4. Planierungsarbeiten an der Promenade, Fried-, Schönberg-, Wolfs- und oberen Weinberggasse	"	3,500.
Summe der Einnahmen.	Frk.	<u>38,000.</u>	5. Tollen- und Entwässerungs-Arbeiten aller Art	"	1,500.
			6. Besoldungen	"	1,200.
			7. Straßenmaterial und Unterhaltungsarbeiten	"	2,500.
			8. Zins von Frk. 120,000 Kapital an die Domainenkasse	"	4,800.
			9. Für Unvorherzusehendes	"	<u>1,500.</u>
			Summe der Ausgaben.	Frk.	38,000.

Die vorstehenden 7 Voranschläge für das Jahr 1841. wurden von dem Großen Rathe gutgeheißen.

Zürich den 14. April 1841.

Im Nahmen des Großen Rathes.
Der Präsident,
C. Ulrich.
Der zweite Sekretair.
A. Nüscherler. //

[*Transkript: Ila/19.04.2012*]